

Medienmitteilung

BKW senkt Preise für die Kunden in der Grundversorgung

Gesamtpreise für Strom 2022 der BKW

Bern, 4. August 2021

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.ch

Die Kundinnen und Kunden der BKW in der Grundversorgung profitieren 2022 von tieferen Gesamtpreisen für Strom. Dies, obwohl die Tarife der Übertragungsnetzbetreiberin Swissgrid ansteigen.



Die Gesamtpreise, welche Kundinnen und Kunden für Strom bezahlen, setzen sich aus vier Elementen zusammen: Dem Netznutzungstarif, dem Energietarif sowie den Abgaben an das Gemeinwesen und den staatlichen Förderabgaben. Die Abgaben an das Gemeinwesen und die staatlichen Förderabgaben werden durch die Gemeinden beziehungsweise den Bund festgelegt. Bei den Energietarifen gibt es 2022 keine Veränderungen.

In den Netznutzungstarif fallen auch die Kosten für die Nutzung des Übertragungsnetzes der Swissgrid. Diese hat im März 2021 bekannt gegeben, dass ihre Tarife für das Jahr 2022 stark ansteigen werden. Trotzdem kann die BKW ihre Netznutzungstarife senken. Grund dafür sind laufende Effizienzsteigerungen sowie das Ende der von der eidgenössischen

Elektrizitätskommission ECom genehmigten Nachverrechnung von früher nicht verrechneten Netzkosten.

Für einen Haushalt in einer Fünfstübliwohnung mit Elektroherd und Tumbler mit einem Jahresverbrauch von 4'500 kWh (ECom-Verbrauchskategorie H4) sinken die Gesamtpreise für Strom durchschnittlich um vier Prozent. Je nach Tariftyp und Verbrauchsverhalten können sich unterschiedliche Auswirkungen ergeben.

Weitere Informationen zu den Gesamtpreisen für Strom 2022 sind unter www.bkw.ch/tarife erhältlich.